

Der Schnee.



Ein zürnendes Wetter aus Norden braust,
 Der kalte, der eisige Sturmwind faust,
 Es folgt auf den Regen wohl Frost und Schnee,
 Bedecken die Flur und die Berges-Höh.

Schneeflocken sagen: Es gefällt uns hier,
 Hier wollen wir bleiben für und für,
 Erstarren sollen nun Strom und Teich,
 Von nun an bestehe des Winters Reich.

Ihr jauchzet zu früh! Zwei Stunden nur,
 Da wehet es lind über Höhen und Flur,
 Da bricht durch die Wolken der Sonne Pracht,
 Da müßt ihr vergehen vor ihrer Macht.